

# Wanzen

Von den weltweit ca. 40.000 uns bekannten Wanzenarten kennt man in Deutschland ca. 900. Diese wärmeliebenden Tiere verbreiten sich durch den Klimawandel aus dem Süden kommend immer weiter nach Norden. So nimmt die Anzahl der Arten bei uns weiter zu.

Durch fossile Belege weiß man, dass Wanzen seit über 100 Millionen Jahren auf der Erde leben.

Ihre Formen, Lebensräume und Lebensweisen sind sehr unterschiedlich. Es gibt sie in sehr trockenen Regionen, an feuchten Standorten und Mooren. Einige Arten leben sogar ausschließlich im Wasser.

Wie alle Insekten haben Wanzen 6 Beine.

Egal ob sie sich vegetarisch oder räuberisch ernähren, sie können nur flüssige Nahrung aufnehmen. Wanzen besitzen keine Beiß- oder Kauwerkzeuge, sondern haben einen Saugrüssel ( Rostrum ). In ihm befinden sich 2 Röhren. Durch eine wird Verdauungssaft in die Nahrung eingeleitet, der sie zu Brei zersetzt. Durch die andere wird dieser aufgesogen.

Wenn sie keine Nahrung aufnehmen, wird der Rüssel unter den Körper „geklappt“ (auf dem Bild als Strich zu erkennen).



H.May

Zur Kommunikation mit anderen Wanzen, bei der Paarung und zur Warnung spielen Duftdrüsen eine wichtige Rolle. Die Düfte unterscheiden sich je nach ihrem Zweck.

Nach der Paarung im Frühjahr legen die Weibchen bis zu 450 Eier. Auf Grund der verschiedenen Lebensräume geschieht dies an sehr unterschiedlichen Orten. Einige Arten kleben ihre Eier in kleineren Paketen an die Unterseite von Blättern, andere bohren Löcher in die Erde oder nutzen Baumrinde, Spalten und Risse.

Im Gegensatz zu anderen Insekten gibt es bei ihrer Entwicklung kein Puppenstadium. Nach meist 5 Häutungen sind die Tiere ausgewachsen.

## ***Einige Wanzen, die bei uns leben***

### ***Die grüne Stinkwanze***

Es ist eine der am häufigsten vorkommenden Arten.  
Ihre Größe beträgt 12-14mm



*H. May*



*H. May*

### ***Die Streifenwanze***

Die bis 12mm großen Tiere findet man auf Doldenblütlern. Sie sind sehr wärmeliebend und breiten sich deshalb immer weiter nach Norden aus. Ihre auffällige Färbung ist eine Warnung für Fressfeinde.

### ***Die Beerenwanze***

Ihre Größe beträgt 10-12mm. Sie ernährt sich pflanzlich und saugt gerne an Beeren.



*H. May*



*K. Karkow*

### ***Der Wasserläufer***

Er ist ein Beispiel für die im Wasser lebenden Wanzenarten und wird bis zu 20mm groß. Die Oberflächenspannung des Wassers nutzt er als Lebensraum und ernährt sich räuberisch von verschiedenen ins Wasser gefallen Insekten.

Wenn es kühler wird, suchen Wanzen warme Verstecke auf, da sie niedrige Temperaturen nicht vertragen. Deshalb findet man sie dann auch vermehrt in Häusern und Wohnungen. Sie sind aber völlig harmlos.

